

## Workshopangebot der Forschungsplattform Organizations & Society Sommersemester 2015

### VU Netzwerkanalyse

Leiter: Dr. Philip Leifeld

Ort: Besprechungszimmer Politikwissenschaft

Datum	Uhrzeit
Mi 11.03.2015	10.00 - 11.45 Uhr
Fr 17.04.2015	09.00 - 19.45 Uhr
Sa 18.04.2015	09.00 - 12.45 Uhr
Fr 08.05.2015	09.00 - 19.45 Uhr
Sa 09.05.2015	09.00 - 12.45 Uhr

**Anmeldefrist: 01.02.2015 08:00 - 22.02.2015 23:59**



### Inhalt:

Netzwerkanalyse ist eine Sammlung von Methoden für die Analyse relationaler Daten. Beispiele sind Konflikte zwischen Staaten, gemeinsame Gesetzesinitiativen zwischen Abgeordneten, Lobbying-Aktivitäten von Interessengruppen oder politische Debatten. Der Kurs vermittelt Kenntnisse in der deskriptiven sowie in der inferenzstatistischen Analyse von Netzwerken. Insbesondere werden die folgende Themen und Modelle behandelt: Dateneingabe und -management, Netzwerkvisualisierung, Zentralität, Subgruppenanalyse (Cliques, Cluster, Communities und Blöcke), Exponential-Random-Graph-Modelle, relationale Event-Modelle und Netzwerkautokorrelationsmodelle.

**Dies ist eine Lehrveranstaltung der Politikwissenschaft die für Mitglieder der Forschungsplattform geöffnet wurde. Die Anmeldung erfolgt daher zur angegebenen Frist über das LFU online.**

[http://orawww.uibk.ac.at/public/lfuonline\\_lv.details?sem\\_id\\_in=15S&lvnr\\_id\\_in=402910](http://orawww.uibk.ac.at/public/lfuonline_lv.details?sem_id_in=15S&lvnr_id_in=402910)

### **Einführende Literatur:**

Hennig, M., Brandes, U., Pfeffer, J. & Mergel, I. (2013): Studying Social Networks. A Guide to Empirical Research. The University of Chicago Press.

Lusher, D., Koskinen, J., & Robins, G. (2013). Exponential Random Graph Models for Social Networks: Theory, Methods and Applications. Cambridge University Press.

**Referent:** [http://www.coll.mpg.de/team/page/philip\\_leifeld](http://www.coll.mpg.de/team/page/philip_leifeld)

**Workshop: Fotobefragung**

**Leiterin: Bettina Kolb**

**Ort: „tba“**

Datum	Uhrzeit
Do 19.3.2015	14.00 -18.00 Uhr
Fr 20.3.2015	9.00-13.00 Uhr
Do 21.5.2015	14.00-18.00 Uhr
Fr 22.5.2015	9.00-13.00 Uhr



**Anmeldefrist: 13.3.2015** Anmeldung über [orgsoc@uibk.ac.at](mailto:orgsoc@uibk.ac.at)

**Kosten:** 80,- €

**TeilnehmerInnenvoraussetzung:** Grundkenntnisse der qualitativen Sozialforschung + interpretatives Paradigma, Interesse an visuellen Materialien.

**Inhalt:** Die Methode der Fotobefragung ist eine partizipative Methode der visuellen Soziologie, die die Befragten durch das aktive Fotografieren besonders intensiv in die Forschung mit einbezieht. Die Fotobefragung ist eine Erhebungsmethode, die Bilder und Texte erhebt und die unterschiedlichen Qualitäten dieser Materialien miteinander vereint.

Weitere Informationen im Anhang.

**Referentin:** Bettina Kolb ist Lektorin am Institut für Soziologie der Universität Wien und Mitarbeiterin in außeruniversitären Forschungsprojekten. Ihre Forschungs-, Lehr- und Publikationsschwerpunkte visueller Sozialwissenschaft umfassen die folgenden Bereiche:

- a) Visuelle Erhebungsmethoden: Fotobefragung und Photovoice
- b) Visuelle Beteiligungsmethoden in der inter- und transdisziplinären Forschung
- c) Kulturgüter und öffentlicher Raum

### Workshop Grounded Theory

**Leiter: Charles Berg**

**Ort:** Fakultätssitzungssaal, 3 Stock, Sowi

Datum            Uhrzeit  
Do 16.4. 2015    9.00 – 17.00 Uhr  
Fr 17. 4.2015    9.00-17.00 Uhr

**Anmeldefrist: 7.4.2015** Anmeldung über [orgsoc@uibk.ac.at](mailto:orgsoc@uibk.ac.at)

Kosten: 80 €



**Inhalt:** Im Workshop wird eine reflektierte Einführung in die Grounded-Theory-Methodologie auf einer breiten Grundlage geboten. Dabei werden folgende Aspekte berücksichtigt:

- d) In welchem epistemologischen und pragmatischen Zusammenhang ist die Grounded Theory entstanden?
- e) Wie kann ein(e) Sozialwissenschaftler(in) mit den Problemen umgehen, die sich stellen, wenn sich heute auf Grounded Theory beruft?
- f) Wie funktionieren die einzelnen prozeduralen Verfahren: Datensammlung, Kodieren, Memoing, Theorienbildung, Storyline, Reporting?
- g) Welche Probleme stellen sich bei der angewandten Grounded Theorie (Evaluation, Consulting)?
- h) Welche Bedeutung haben CAQDAS (computer-assisted qualitative data analysis software) für die Grounded-Theory-Arbeit heute? (Exemplarische Einführung in Atlas.ti v. 7)
- i) Welche Schlussfolgerungen (persönliche und allgemeine) lassen sich aus der Beschäftigung mit der Grounded-Theory-Methodologie ziehen?

**Kosten:** 80,- €

**TeilnehmerInnenvoraussetzung:** Allgemeine praktisch-theoretische Vorkenntnisse zu den Themen sozialwissenschaftliche Methoden und Evaluation; konkrete Beispiele aus eigenen Projekten können auf Wunsch diskutiert werden.

#### Einführende Literatur:

Glaser, Barney & Strauss, Anselm (1967). *The Discovery of Grounded Theory. Strategies for Qualitative Research*. New York: Aldine de Gruyter.

Berg, Charles/Milmeister, Marianne (2011). Im Dialog mit den Daten das eigene Erzählen der Geschichte finden. Über die Kodierverfahren der Grounded-Theory-Methodologie. In: Mey, Günter/Mruck, Katja (Hrsg.). *Grounded Theory Reader*. Wiesbaden: VS (2., aktualisierte und erweiterte Auflage). [dritte Aufl. in Vorbereitung]

#### Referent:

Charles Berg ist Erziehungswissenschaftler; er arbeitete als Assistenzprofessor an der Universität Luxemburg, war Mitbegründer und Leiter des nationalen Jugendforschungsinstituts CESIJE (1995-2012), leitete das *Kannertheateratelier*, ist heute Mitglied von PEYR (Pool of European Youth Researchers) und des Nationalen Beirat zum EU-Programm "Erasmus+ Jugend in Aktion" (BMfFSFJ, Bundesrepublik Deutschland). Zahlreiche Veröffentlichungen zu Kindheit und Jugend, Mehrsprachigkeit, Literacy, Schulklima, Forschungsmethoden. (Literatur zum downloaden auf Research Gate).